

# ProMop®-DES-AF-K

## Flüssiges aldehydfreies Desinfektionsmittel-

## Konzentrat zum speziellen Einsatz im ProMop-System

Produkt-Code: GD 40; BAuA: Reg.-Nr.: N-27128; Eidg. Zul.: CHZN1589

### Eigenschaften

ProMop-DES-AF-K ist ein speziell für den Einsatz im ProMop-System entwickeltes Desinfektionsmittelkonzentrat zur gebrauchsfertigen Präparation von textilen Moppbezügen und Wischtüchern mit Desinfektionslösung. ProMop-DES-AF-K ist zur automatischen Dosierung im ProMop-Waschprozess vorgesehen. ProMop-DES-AF-K verfügt über ein ausgeglichenes mikrobielles Wirkungsspektrum gegenüber Bakterien, Hefen sowie behüllten Viren (inkl. HBV, HCV, HIV) und ist VAH-gelistet. Die im ProMop-System präparierten Reinigungstextilien erzielen auf den zu reinigenden Flächen im einstufigen Wischverfahren eine optimale Reinigungswirkung und eine schlieren- und streifenfreie Optik.

### Anwendungsbereich

Gebrauchsfertige Präparation von Moppbezügen und Wischtüchern mit Desinfektionslösung zum Einsatz im einstufigen Wischverfahren auf wasserfesten, dichten oder beschichteten Bodenbelägen sowie Inventaroberflächen.

### Anwendung

Kontakt mit der Haut vermeiden! Gummihandschuhe (z. B. aus Butylkautschuk) tragen!  
Moppbezüge bzw. Tücher den Boxen entnehmen und Bodenbeläge bzw. Inventaroberflächen bearbeiten. Gebrauchte Moppbezüge und Wischtücher wieder dem Waschprozess zuführen. Bei der desinfizierenden Reinigung auf vollständige Benetzung (z. B. 10 ml/m<sup>2</sup>) achten. Ausrüstung gut mit Wasser reinigen.  
Die Dosierung wird über die Präparation in der Waschmaschine eingestellt bzw. bestimmt.



**ProMop®-**  
**System**

12.03.2013

### Verbrauch pro m<sup>2</sup>

Der Chemieverbrauch ist abhängig von der verwendeten Waschmaschinengröße.

**Desinfektionsmittel sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.**

### Verpackung

10 L Kanister

Art.-Nr. j 65 08 10



# ProMop®-DES-AF-K

## Flüssiges aldehydfreies Desinfektionsmittel- Konzentrat zum speziellen Einsatz im ProMop-System

Prüfkriterien	Konzentration	Einwirkzeit	Wirksamkeit
VAH/DGHM 14.1 (bakterizid, levurozid, mit hoher Belastung)	0,5 % (5 ml in 1 L Wasser)	15 Minuten	Staphylococcus aureus inkl. MRSA, Enterococcus hirae, Pseudomonas aeruginosa,
	1 % (10 ml in 1 L Wasser)	5 Minuten	Candida albicans
EN 1040 (bakterizid, ohne Belastung)	0,25 % (2,5 ml in 1 L Wasser)	5 Minuten	Pseudomonas aeruginosa, Staphylococcus aureus
EN 1275 (levurozid, ohne Belastung)	0,25 % (2,5 ml in 1 L Wasser)	5 Minuten	Candida albicans
EN 1276 (bakterizid, mit hoher Belastung)	0,5 % (5 ml in 1 L Wasser)	5 Minuten	Pseudomonas aeruginosa, Staphylococcus aureus inkl. MRSA, Escherichia coli, Enterococcus hirae
EN 1650 (levurozid, mit hoher Belastung)	0,25 % (2,5 ml in 1 L Wasser)	5 Minuten	Candida albicans
EN 13697 (bakterizid, levurocid, mit hoher Belastung)	0,5 % (5 ml in 1 L Wasser)	15 Minuten	Pseudomonas aeruginosa, Staphylococcus aureus inkl. MRSA, Escherichia coli, Enterococcus hirae, Candida albicans
DVV/RKI (begrenzt viruzid*, mit und ohne Belastung)	0,25 % (2,5 ml in 1 L Wasser)	30 Minuten	BVDV surrogate f. HCV, HIV, HBV, Vacciniavirus (behüllte Viren)
DVV/RKI (geprüft mit MNV, mit und ohne Belastung)	2 % (20 ml in 1L Wasser)	2 Stunden	Noroviren
DVV/RKI (geprüft mit Rotaviren, ohne Belastung)	0,25 % (2,5 ml in 1 L Wasser)	15 Minuten	Rotaviren

\*gemäß RKI-Empfehlung Bundesgesundheitsblatt 01-2004, siehe auch [www.iho-viruzidie-liste.de](http://www.iho-viruzidie-liste.de)

### Produktzusammensetzung

100 g ProMop-DES-AF-K enthalten: 7,0g Didecyldimethylammoniumchlorid,  
12,0g N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin.

Weitere Inhaltsstoffe (nach 648/2004/EG): Phenoxyethanol, nichtionische Tenside 5 – 15%,  
wasserlösliche Lösungsmittel.

pH-Wert (Konzentrat): ca. 9,5

pH-Wert (Gebrauchslösung): ca. 7,5

C, Ätzend im Konzentrat; N, Umweltgefährlich im Konzentrat;

R 34 Verursacht Verätzungen. R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen. S 26 Bei Berührungen mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. S 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). S 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Kein Verbraucherprodukt nach 1999/44/EG Art. 1!**